



Lärmschutzwände Saarlouis

Im Rahmen des Lärmsanierungsprogramms an Schienenwegen des Bundes werden im Bereich der Ortsdurchfahrt Saarlouis (Strecke 3230) Lärmschutzmaßnahmen durchgeführt. Dabei sind aktive Lärmschutzmaßnahmen in Form von Lärmschutzwänden vorgesehen. Im Zuge der Baumaßnahme werden sechs Lärmschutzwandabschnitte mit Längen zwischen 168 m und 618 m errichtet. Die Lärmschutzwände bestehen aus Stahlpfosten mit dazwischen gesetzten, austauschbaren und einseitig hoch absorbierenden Leichtmetallelementen. Im Bereich von Eisenbahnüberführungen über Straßen werden die Leichtmetallelemente beidseitig hoch absorbierend ausgeführt. Für die LSW-Pfosten werden sowohl Tiefen- als auch Flachgründungen hergestellt, dazwischen werden Betonsockel errichtet. In den Lärmschutzwänden werden Service- und Rettungszugänge inklusive Podesten und Treppen sowie Kleintierdurchlässe angeordnet. Der Bau der Lärmschutzwände erfolgt größtenteils in Sperrpausen ausgehend von der Bahnseite.

Die SBS-Ingenieure betreuten das Projekt als Bauüberwacher Bahn nach VV Bau. Außerdem stellen die SBS-Ingenieure den Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator nach Baustellenverordnung (SiGeKo).

Standort

66740 Saarlouis, Saarland

Auftraggeber

DB Netze

Technische Daten

Ausführungszeitraum:	September 2019 bis April 2021
Konstruktion:	Lärmschutzwand
Material:	Leichtmetall / Stahlbeton / Stahl
Einzellängen:	409 m - 168 m - 213 m - 201 m - 223 m - 618 m
Länge (gesamt):	1.832 m



Leistungen SBS-Ingenieure

- Bauüberwachung Bahn nach VV BAU
- SiGeKo nach BaustellV